

Beilage ~~B zur M15~~
1

Aktenvermerk

24. November 2015
AsanGS/Windpark / MB 129

**Horst Asanger GmbH - Windpark Ebreichsdorf
unser Aktenzeichen: 38/2015**

Telefonat zwischen Dr. Gerhard Fallent und Herrn Rene Wehlan (Senvion Deutschland), weiters anwesend Mag. Bernhard Moser und Mag. Marie-Christin Belyus

Konkret zu Senvion 3.2M114: Die jeweilig eingestellten Betriebsmodi sind starr und können nicht flexibel, je nach Windstärke, geändert werden.

Die Betriebsmodi haben keinen Zusammenhang zu Windgeschwindigkeit und zeitlichen Aspekten. Es ist daher nicht möglich, bei kommenden großen Böen entsprechend darauf zu reagieren und die Modi umzustellen. Zudem kommt, dass der Wind erst im nachhinein, also an der Hinterseite der Gondel gemessen wird – wenn der Wind somit schon an den Rotorblättern durchgezogen ist.

Uns wird ausdrücklich bestätigt, dass in Österreich ausschließlich WKA mit starren Betriebsmodieinstellungen betrieben werden.

MB